



Ihr Weg zur "VDB zertifizierten Blitzschutz-Fachkraft"

Der VDB arbeitet seit seiner Gründung aktiv an der Neufassung der allgemeinen Blitzschutzbestimmungen (ABB) mit, die bis zum Jahre 1982 die anerkannten Regeln der Technik in Deutschland darstellten. Die ABB Bestimmungen wurden ab 1982 von den VDE Richtlinien der Reihe 0185 abgelöst. 2006 wurde die DIN EN 62305-3 (VDE 0185-305-3) eingeführt und eine wichtige Aussage zur Blitzschutz-Fachkraft getroffen. In der gültigen Fassung der Norm aus dem Jahr 2010 ist die geforderte Berufserfahrung auf fünf Jahre erhöht worden.

Anforderungen an eine Blitzschutz-Fachkraft

Die VDE 0185-305-3 fordert im Vorwort, dass die Planung, Errichtung und Prüfung von Blitzschutzsystemen von einer Blitzschutz-Fachkraft durchgeführt werden muss. Diese Forderung steht für einen gleichwertigen Bildungsstand in Europa, festgelegt in der europäischen Blitzschutznorm EN 62305-3. Alle vorgeschriebenen Kenntnisse der Blitzschutz-Fachkraft dienen ausschließlich dem Schutz von Leben und Werten.

Die Blitzschutz-Fachkraft

Eine Blitzschutz-Fachkraft ist, wer aufgrund seiner fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrungen sowie Kenntnis der einschlägigen Normen Blitzschutzsysteme planen, errichten oder prüfen kann.

Die Bereiche Planung, Prüfung und Errichtung erfordern unterschiedliche Kenntnisse. Die Blitzschutz-Fachkraft muss sich ständig über die geltenden bauaufsichtlichen Vorschriften und die einschlägigen allgemein anerkannten Regeln der Technik auf dem Laufenden halten. Der Nachweis für den Verbraucher kann durch die regelmäßige Teilnahme an den jeweiligen nationalen Weiterbildungsmaßnahmen dokumentiert werden.

Die Blitzschutz-Fachkraft erfüllt wenigstens eine der nachfolgenden Anforderungen:

a) Anforderungen für Planung:

Für den Bereich Planung sind Kenntnisse über umfassende physikalische Zusammenhänge, Einsatz und die Anwendung der unterschiedlichen Planungsmethoden und anzuwendende normative Berechnungsverfahren, Installationsrichtlinien von Blitzschutzbauteilen und Überspannungs-Schutzgeräten, bautechnische Erfordernisse und grundlegende Montagetechniken erforderlich.

b) Anforderungen für die Errichtung / Montage:

Für den Bereich Errichtung und Montage sind Kenntnisse über physikalische Zusammenhänge, detaillierte Kenntnisse der Installationsrichtlinien von Blitzschutzbauteilen und Überspannungs-Schutzgeräten, umfangreiche bautechnische Erfordernisse und Montagetechniken erforderlich.

c) Anforderungen für Prüfung:

Für den Bereich Prüfung sind Kenntnisse über physikalische Zusammenhänge, Einsatz der unterschiedlichen Planungsmethoden und anzuwendende normative Berechnungsverfahren, Installationsrichtlinien von Blitzschutzbauteilen und Überspannungs-Schutzgeräten, allgemeine bautechnische Erfordernisse und Montagetechniken erforderlich.



ÜBER UNS:

Der VDB ist ein Fach- und Wirtschaftsverband der im Blitzschutz tätigen Unternehmen. Wir nehmen die gemeinsamen fachlichen Interessen unserer Mitglieder gegenüber Behörden, Versicherungen u. a. wahr. Hierzu gehört, dass der VDB in den wichtigen technischen Ausschüssen des ABB und der VDE-Normungsausschüsse vertreten ist. Wir sind dadurch in der Lage, unsere gemeinsamen Interessen bei der Erarbeitung technischer Normen einzubringen und unsere Mitglieder über die Entwicklung der Normungsarbeit frühzeitig zu unterrichten.

Der Verband erstrebt den Nachwuchsfragen und der Ausbildung für die Erstellung von Blitzschutzsystemen seine besondere Aufmerksamkeit zu widmen und hierzu auch von behördlicher Seite die notwendige Unterstützung zu erreichen. Jede natürliche oder juristische Person oder Personengesellschaft, die die Planung, Errichtung und Prüfung von Blitzschutzsystemen als Hauptbetrieb, bei größeren Firmen in einer selbständigen Abteilung, betreibt, kann auf Antrag Mitglied im VDB werden.

Überzeugen Sie sich von den Vorteilen einer Mitgliedschaft und werden Sie Mitglied in einer starken Gemeinschaft.

Neu im Programm:

Neu im Programm ist das Seminar mit dem Thema:
"Blitzschutz in explosionsgefährdeten Bereichen".

Eine Blitzschutz-Fachkraft muss sich regelmäßig weiterbilden. Ebenfalls neu sind daher die eintägigen Auffrischkurse für die Seminare "Errichtung" und "Prüfung".

Verband Deutscher Blitzschutzfirmen e.V.

Steinfelder Gasse 9, 50670 Köln
Tel.: 0221-12 28 69
Fax: 0221-13 86 39
E-Mail: vdb@blitzschutz.com
www.blitzschutz.eu



**VdS ANERKANNTE
SCHULUNGSSTÄTTE**



QUALIFIZIERTE WEITERBILDUNG IM BLITZSCHUTZ:

- ERRICHTUNG
- PRÜFUNG
- PLANUNG

VON BLITZSCHUTZSYSTEMEN



Ausbildungsinhalte Seminar "Errichtung" von Blitzschutzsystemen: 1

Wer kann am Seminar teilnehmen?

Alle, die in der Montage von Blitzschutzsystemen tätig sind.

Welcher Nutzen ergibt sich?

Die Teilnehmer erhalten herstellerunabhängige, aktuelle Kenntnisse über die normgerechte Errichtung von Blitzschutzsystemen

Wer kann Blitzschutz-Fachkraft werden?

Die DIN EN 62305-3 fordert eine mindestens fünfjährige Berufserfahrung und zeitnahe berufliche Tätigkeiten im Bereich des Blitzschutzes. Wer diese Voraussetzungen (noch) nicht erfüllt, kann das Seminar dennoch besuchen und erhält eine Teilnahmebescheinigung.

Welche Seminarinhalte werden behandelt?

- Blitzphysik – Blitzenladung und Blitzparameter
- Schutzverfahren und Planung von Fangeinrichtungen
- Richten von Drähten und Werkzeuge für die Montage
- Arbeitssicherheit im Blitzschutz
- Errichtung von Fangeinrichtungen für verschiedene Gebäudetypen
- Errichtung und Planung von Ableitungsanlagen
- Errichtung und Planung von Erdungsanlagen

Wie lange dauert das Seminar?

2,5 Tage inkl. schriftlicher Abschlussprüfung.

Ausbildungsinhalte Seminar "Prüfung" von Blitzschutzsystemen: 2

Wer kann am Seminar teilnehmen?

Alle, die bereits VDB zertifizierte Blitzschutz-Fachkraft für die Errichtung oder für die Planung von Blitzschutzsystemen sind.

Welcher Nutzen ergibt sich?

Die Teilnehmer erhalten herstellerunabhängige, aktuelle Kenntnisse über die normgerechte Prüfung von Blitzschutzsystemen.

Wer kann Blitzschutz-Fachkraft werden?

Die DIN EN 62305-3 fordert eine mindestens fünfjährige Berufserfahrung und zeitnahe berufliche Tätigkeiten im Bereich des Blitzschutzes. Wer diese Voraussetzungen (noch) nicht erfüllt, kann das Seminar dennoch besuchen und erhält eine Teilnahmebescheinigung

Welche Seminarinhalte werden behandelt?

- Allgemeines zur Prüfung von Blitzschutzanlagen
- Prüfung technischer Unterlagen
- Besichtigen nach VDE 01805-305-3
- Messen nach VDE 01805-305-3
- Praktische Messungen an Ableitungen und Erdern
- Dokumentation und Bewertung der Ergebnisse

Wie lange dauert das Seminar?

2,5 Tage inkl. schriftlicher Abschlussprüfung

**Die aktuellen Termine
für Schulungen und Weiterbildung
finden Sie bei uns im Internet:
www.blitzschutz.eu**

Ausbildungsinhalte Seminar "Planung" von Blitzschutzsystemen: 3

Wer kann am Seminar teilnehmen?

Alle, die bereits Erfahrungen in der Planung von Blitzschutzsystemen gesammelt haben. Der Umgang mit Laptop und CAD-Programmen sollte vertraut sein.

Welcher Nutzen ergibt sich?

Die Teilnehmer erhalten herstellerunabhängige, aktuelle Kenntnisse über die normgerechte Planung von Blitzschutzsystemen

Wer kann Blitzschutz-Fachkraft werden?

Die DIN EN 62305-3 fordert eine mindestens fünfjährige Berufserfahrung und zeitnahe berufliche Tätigkeiten im Bereich des Blitzschutzes. Wer diese Voraussetzungen (noch) nicht erfüllt, kann das Seminar dennoch besuchen und erhält eine Teilnahmebescheinigung.

Welche Seminarinhalte werden behandelt?

- Blitzphysik und Grundlagen
- Normung
- Risikomanagement
- Einführung in die Planungsaufgabe
- Grundsätze der Blitzschutzplanung
- Methoden und Typicals zur Blitzschutzplanung
- Überspannungsschutzgeräte und deren Koordination
- Berechnungen
- Besondere Anlagen
- Sonderlösungen und aktuelle Neuerungen
- Projektarbeit: Erstellung und Präsentation einer Blitzschutzplanung

Wie lange dauert das Seminar?

3,5 Tage inkl. schriftlicher Abschlussprüfung und Präsentation der Projektarbeit.



Inhalte Seminar "Blitzschutzarbeiten in explosionsgefährdeten Bereichen" 4

Die Betriebssicherheitsverordnung fordert vom Unternehmer eine Auswahlverantwortung des eingesetzten Personals. Er muss sicherstellen, dass die von ihm beauftragten Personen für die Aufgaben geeignet und entsprechend qualifiziert sind.

Welcher Nutzen ergibt sich?

Das Seminar dient der Fortbildung von Beschäftigten, die in explosionsgefährdeten Bereichen arbeiten. Es soll den Unternehmer damit in der Auswahl und Bereitstellung geeigneter Mitarbeiter unterstützen.

Wer kann am Seminar teilnehmen?

Alle, die bereits über Erfahrungen im Blitzschutzbau verfügen. Kenntnisse der Elektrotechnik werden vorausgesetzt, ebenso Verständnis für normative Anforderungen und deren Umsetzung bei Tätigkeiten in explosionsgefährdeten Bereichen.

Wer kann Blitzschutz-Fachkraft in Ex-Bereichen werden?

Alle, die bereits VDB zertifizierte Blitzschutz-Fachkraft in einem der Bereiche Errichtung, Prüfung oder Planung sind.

Welche Seminarinhalte werden behandelt?

- Warum Explosionsschutz? Eine Einleitung
- Rechtliche und normative Grundlagen
- Anforderungen an Blitzschutz-Fachkräfte
- Explosionsgefährdung bei und durch Instandhaltungsarbeiten
- Grundlagen der Elektrostatik
- Grundlagen des Explosionsschutzes
- Potentialausgleich und Blitzschutz in Ex-Anlagen
- Beispiel: Blitzschutz für ein Ex-Gebäude

Wie lange dauert das Seminar?

2 Tage inkl. schriftlicher Abschlussprüfung

Kombi-Seminar "Prüfung" und "Planung" 5

als Blitzschutzteil zum VdS-anerkannten EMV-Sachkundigen

Nach erfolgreicher Teilnahme an beiden Seminaren haben Sie Teil B (Blitzschutz) gemäß VdS 2596 für die Ausbildung zum VdS-anerkannten EMV-Sachkundigen absolviert.

Wer kann am Seminar teilnehmen?

Zugangsvoraussetzung für die Zertifizierung ist neben den obigen Bedingungen eine Ausbildung zur Elektrofachkraft oder ein einschlägiges Studium sowie eine anschließende praktische Tätigkeit in diesem Bereich.

Es muss ein zusätzliches Fachseminar Teil A: "EMV und Oberschwingungen" gemäß VdS 2596 erfolgreich absolviert werden.

Wie lange dauert das Seminar?

2,5 Tage Prüfung und 3,5 Tage Planung

Seminar "Auffrischung" 6

Wer kann am Seminar teilnehmen?

Am Seminar "Auffrischung" können alle Personen teilnehmen, die vor 3-5 Jahren erfolgreich am Seminar "Errichtung" und/oder "Prüfung" teilgenommen haben. Den Teilnehmern wird ein Zertifikat ausgestellt, das die Teilnahme an der von der Norm geforderten Fortbildung bestätigt.

Wie lange dauert das Seminar?

1 Tag



Jetzt anmelden!